


Online-Rückmeldung

PDF Version

Schüler-ID: 888888888



Herzlich willkommen!

Liebe Schülerin!

Lieber Schüler!

Du hast im April und Mai 2009 an der Baseline-Testung der Bildungsstandards für die 8. Schulstufe (4. Klasse [Hauptschule](#) / 4. Klasse [AHS](#)) teilgenommen. Überprüft wurden [Kompetenzen](#) aus Deutsch, Englisch und Mathematik.

Auf dieser Internetseite kannst du deine Testergebnisse abrufen. Du kannst deine Ergebnisse mit verschiedenen Durchschnittswerten vergleichen. Du erfährst in manchen Bereichen auch den erreichten [Prozentrang](#) und deine [Niveaustufe](#) in Englisch.

Die in Grün [unterstrichenen Wörter](#) sind spezielle Links. Wenn du auf einen solchen Link klickst, öffnet sich eine Seite mit genaueren Informationen zu diesem Begriff.

[Zu deinen Ergebnissen aus der Testung](#)

[Mehr über die Baseline-Testung](#)

Infos zur Baseline-Testung

Wer hat an der Baseline-Testung teilgenommen?

An der Baseline-Testung der 8. Schulstufe haben an drei verschiedenen Testtagen insgesamt 204 Schulen und mehr als 10 000 Schülerinnen und Schüler aus Hauptschulen und AHS teilgenommen. Davon wurden an 63 Schulen mehr als 1 400 Schüler/innen auch in *Speaking* (Englisch: Sprechen) getestet.

Die Auswahl der Schulen und Klassen erfolgte durch Zufall.

Diese Testung war die umfangreichste Überprüfung von Schülerleistungen, die bisher in Österreich in der 8. Schulstufe stattgefunden hat.

Was sind die Ziele der Baseline-Testung?

Die Ergebnisse der Baseline-Testung sind die Vergleichsbasis für weitere Testungen (Standardüberprüfungen), die ab dem Schuljahr 2011/12 stattfinden werden. Zusätzlich zeigen die Erfahrungen aus der Baseline-Testung, was am Testablauf und an der Rückmeldung beibehalten oder verändert werden soll.

Wie ist die Testung abgelaufen?

Die Testung war für alle schriftlich. An manchen Schulen gab es auch mündliche Überprüfungen in Englisch. Die Testaufgaben überprüften Kompetenzen, die in der [Verordnung der Bildungsstandards im Schulwesen](#) festgelegt sind.

Die Testzeiten:

Deutsch und Englisch: je 105 Minuten

Mathematik: 90 Minuten

Nach der fachbezogenen Testung war ein Fragebogen auszufüllen. Darin wurde nach dem eigenen Geschlecht, nach Ausbildung und Beruf der Eltern usw. gefragt. Außerdem sollten von den Schülerinnen und Schülern Fragen zum Unterricht, zum Zeitaufwand für das Lernen, zu den Semesternoten usw. beantwortet werden. Diese Fragebögen sind für die Rückmeldung sehr wichtig. Sie ermöglichen es, die Ergebnisse von Schulen mit ähnlichen Bedingungen miteinander zu vergleichen.

Wer erfährt von den Ergebnissen?

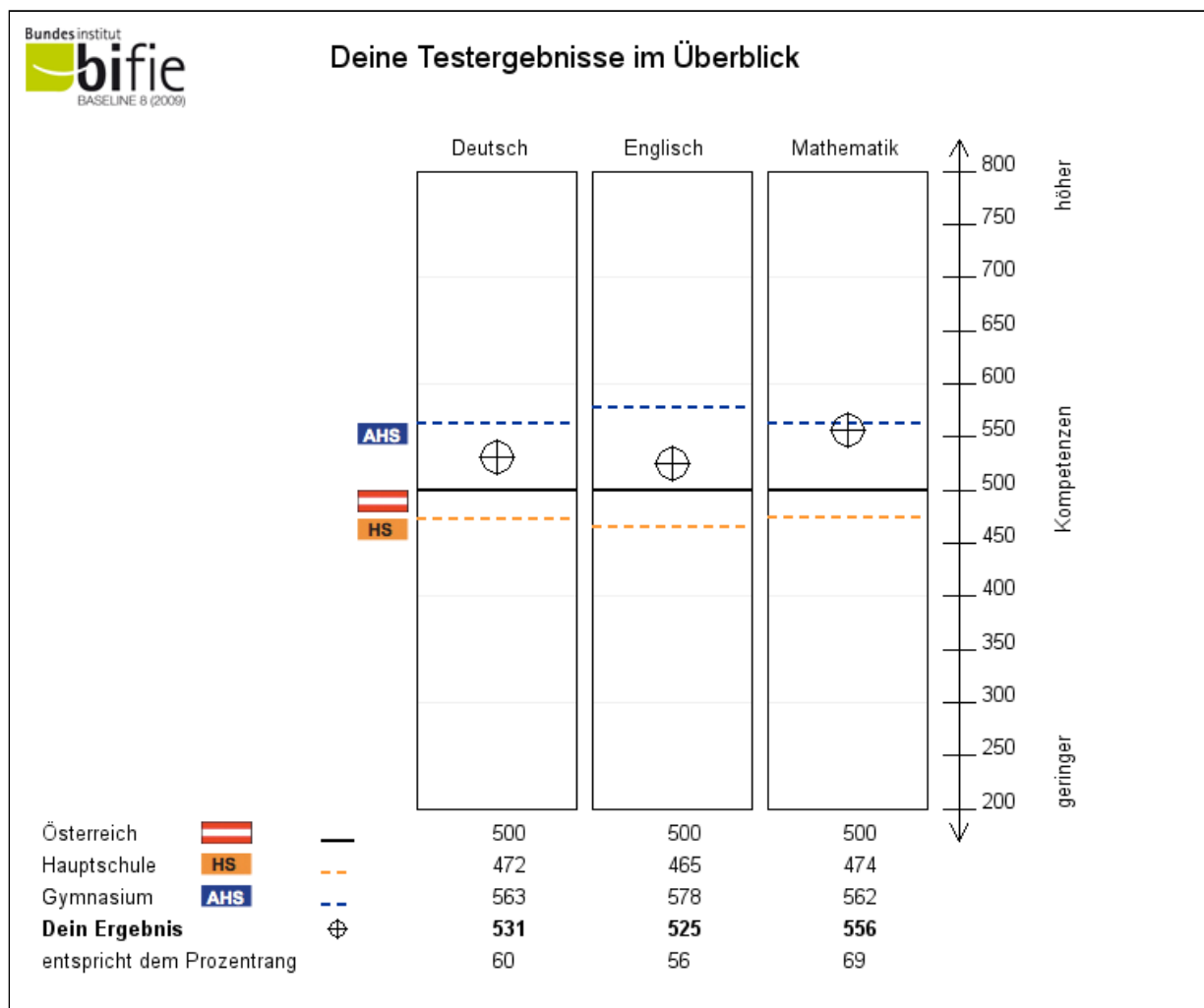
Deine persönlichen Testergebnisse kannst nur du mit deinem [Zugangscode](#) bis 30. 06. 2010 abrufen.

Die Schulleiter/innen erhalten eine Rückmeldung zu den Ergebnissen ihrer Schule, die Lehrer/innen zu ihrer Klasse oder Gruppe.

Deine Testergebnisse im Überblick

Die Grafik zeigt deine Ergebnisse in [Deutsch](#), [Englisch](#) und [Mathematik](#). Du hast ein Ergebnis für alle drei Testfächer (Deutsch, Englisch, Mathematik), wenn du an allen drei Testtagen anwesend warst.

Wenn du aber den Test in einem Teilbereich in Deutsch oder Englisch nicht gemacht hast oder dein Testbogen nicht auswertbar war, liegt kein Überblicksergebnis für dieses Fach vor.



- Dieses **Zeichen** ⊕ zeigt dir, wie viele Punkte du erreicht hast. Je höher dieses Zeichen liegt, desto besser ist dein Ergebnis.
- Die **schwarze Linie** (mit der rot-weiß-rotten Flagge) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Schüler/innen in Österreich.

- Die **strichlierte orangefarbene Linie** (mit „HS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten Hauptschüler/innen.
- Die **strichlierte blaue Linie** (mit „AHS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten AHS-Schüler/innen.

Rechts befindet sich die **Punkteskala**. Zwei Drittel aller getesteten Schüler/innen liegen im Bereich zwischen 400 und 600 Punkten.

Unter der Grafik findest du die genauen **Punktewerte** und deinen Prozentrang. Je höher dein Prozentrang ist, desto besser ist dein Ergebnis.

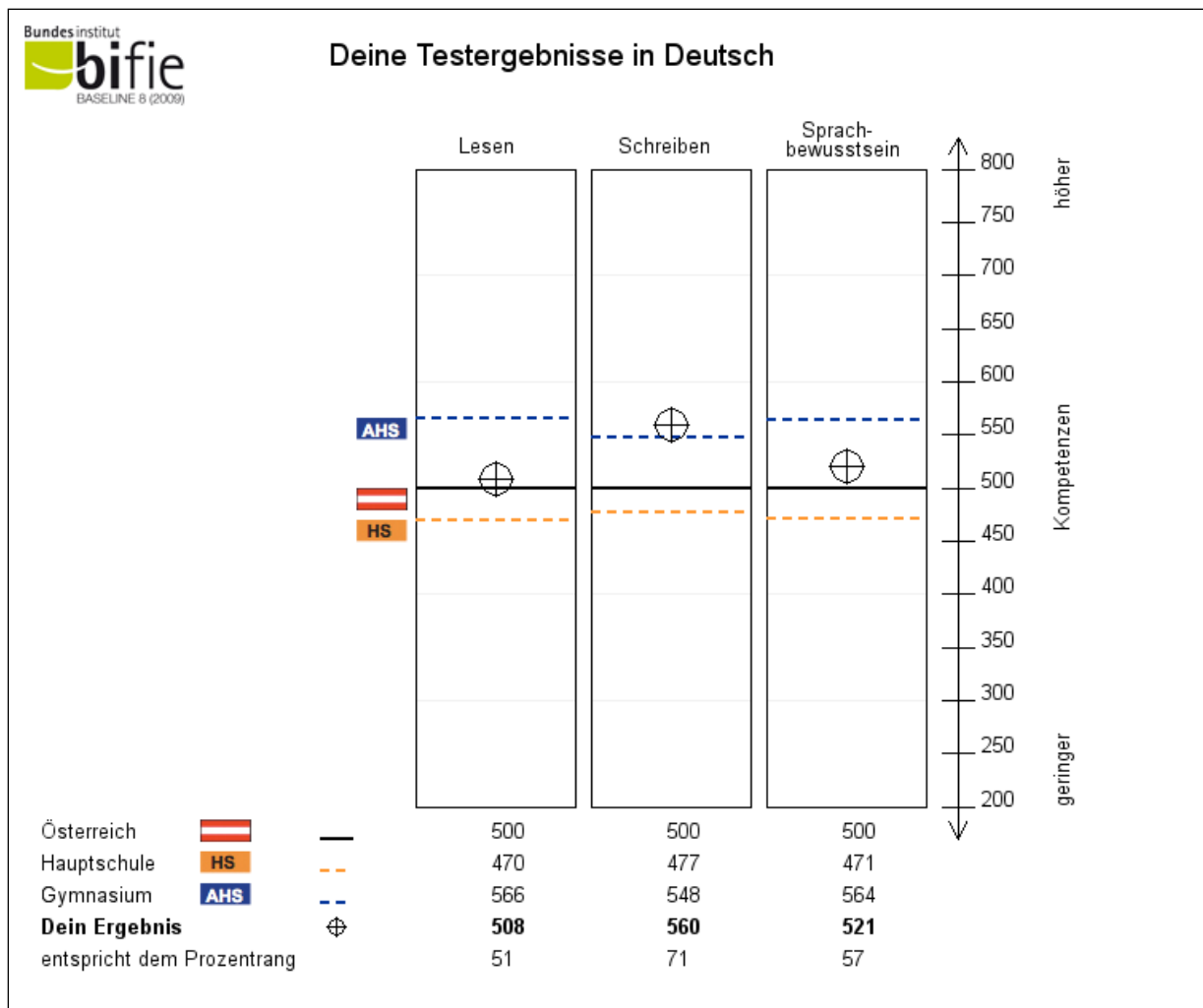
Um den Prozentrang zu verstehen, geben wir dir ein Beispiel:


Ein Schüler hat bei der Englisch-Testung Prozentrang 60 (von 100) erreicht. Das heißt, dass er ein gleich gutes bzw. besseres Ergebnis erzielt hat als 60 % aller getesteten Schüler/innen.

Deine Testergebnisse in Deutsch

Die Grafik zeigt deine Ergebnisse in Deutsch. Getestet wurde in den Kompetenzbereichen Lesen, Schreiben und Sprachbewusstsein.

Wenn du aber den Test in einem Teilbereich in Deutsch nicht gemacht hast oder dein Testbogen nicht auswertbar war, liegt für dich kein Ergebnis für diesen Teilbereich vor.



- Dieses **Zeichen**  zeigt dir, wie viele Punkte du erreicht hast. Je höher dieses Zeichen liegt, desto besser ist dein Ergebnis.
- Die **schwarze Linie** (mit der rot-weiß-roten Flagge) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Schüler/innen in Österreich.
- Die **strichlierte orangefarbene Linie** (mit „HS“) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Hauptschüler/innen.

- Die **strichlierte blaue Linie** (mit „AHS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten AHS-Schüler/innen.

Rechts befindet sich die **Punkteskala**. Zwei Drittel aller getesteten Schüler/innen liegen im Bereich zwischen 400 und 600 Punkten.

Unter der Grafik findest du die genauen **Punktewerte** und deinen Prozentrang.

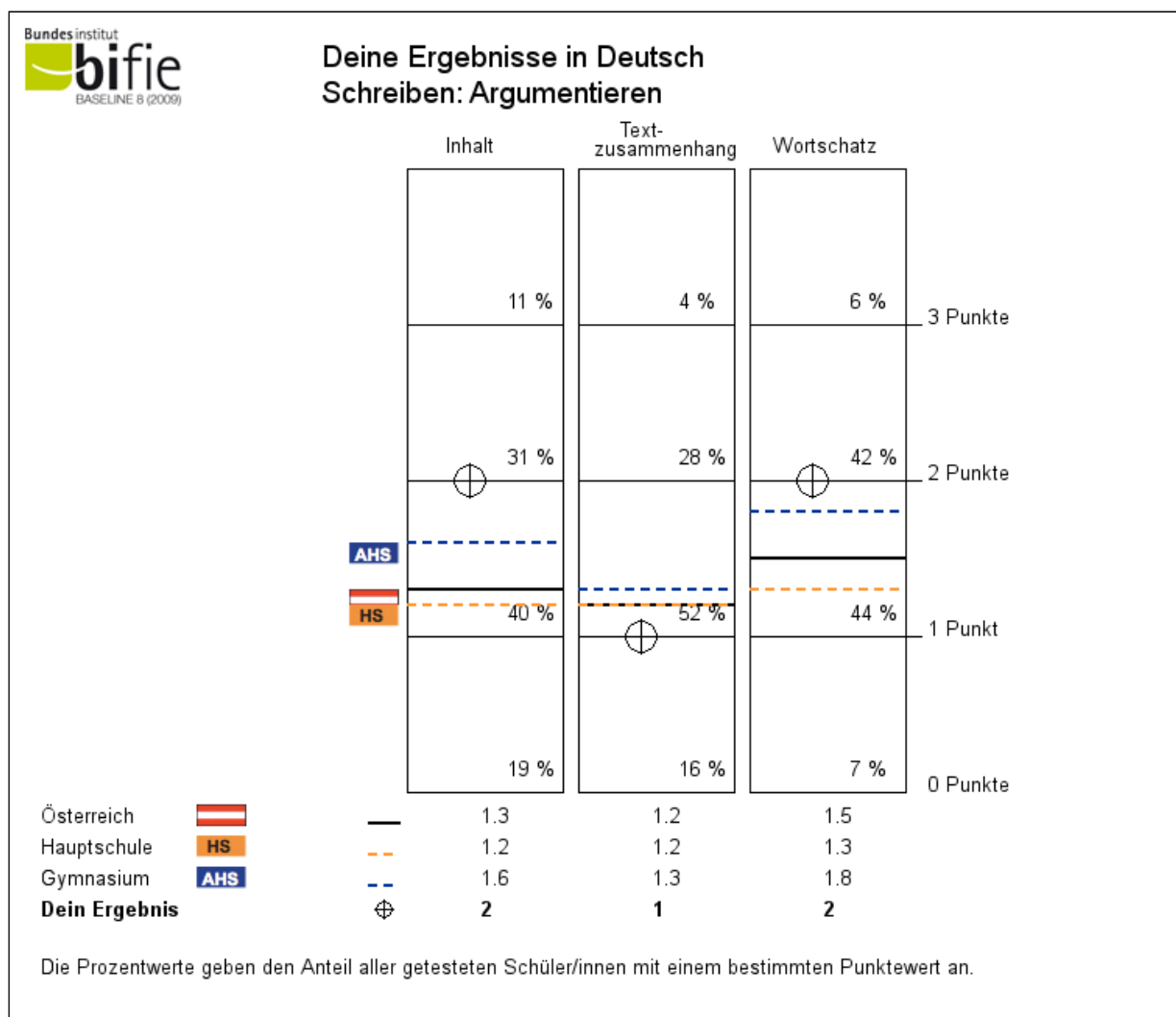
Die Ergebnisse lassen deine **Stärken** und **Schwächen** bei der Deutsch-Testung erkennen. Ein Beispiel: Eine Schülerin hat 552 Punkte in Lesen, 400 Punkte in *Schreiben* und 520 Punkte in Sprachbewusstsein erreicht. Das heißt, dass ihre Stärken im *Lesen* und im Sprachbewusstsein lagen. Ihr Schwachpunkt lag im *Schreiben*.


Deine Ergebnisse in Deutsch – Schreiben: Argumentieren

Die Grafik zeigt deine Ergebnisse im Kompetenzbereich *Schreiben: Argumentieren*.

Du hattest die Aufgabe, einen Text zur Frage: „Mehr, weniger oder gleich viele Sportstunden?“ zu schreiben.

Dein Text wurde von Expertinnen und Experten beurteilt. Die Kriterien dabei waren: Inhalt, Textzusammenhang (Kohäsion) und Wortschatz. Für jedes Kriterium wurde ein Punktwert zwischen 0 und 3 vergeben. Je besser dein Text die verlangten Kriterien erfüllt, desto höher ist dein Punktwert.



- Dieses **Zeichen**  zeigt dir, wie viele Punkte du erreicht hast. Je höher dieses Zeichen liegt, desto besser ist dein Ergebnis.
- Die **schwarze Linie** (mit der rot-weiß-roten Flagge) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Schüler/innen in Österreich.
- Die **strichlierte orangefarbene Linie** (mit „HS“) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Hauptschüler/innen.
- Die **strichlierte blaue Linie** (mit „AHS“) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten AHS-Schüler/innen.

Alle drei Kompetenzbereiche – Inhalt, Textzusammenhang, Wortschatz – sind in vier Felder unterteilt (0–3 Punkte).

- Je besser dein Text die verlangten Kriterien erfüllt, desto höher ist dein Punktwert.
- Die Prozentwerte in den Feldern geben an, wie viel Prozent aller getesteten Schüler/innen jeweils 0, 1, 2 oder 3 Punkte erhalten haben.

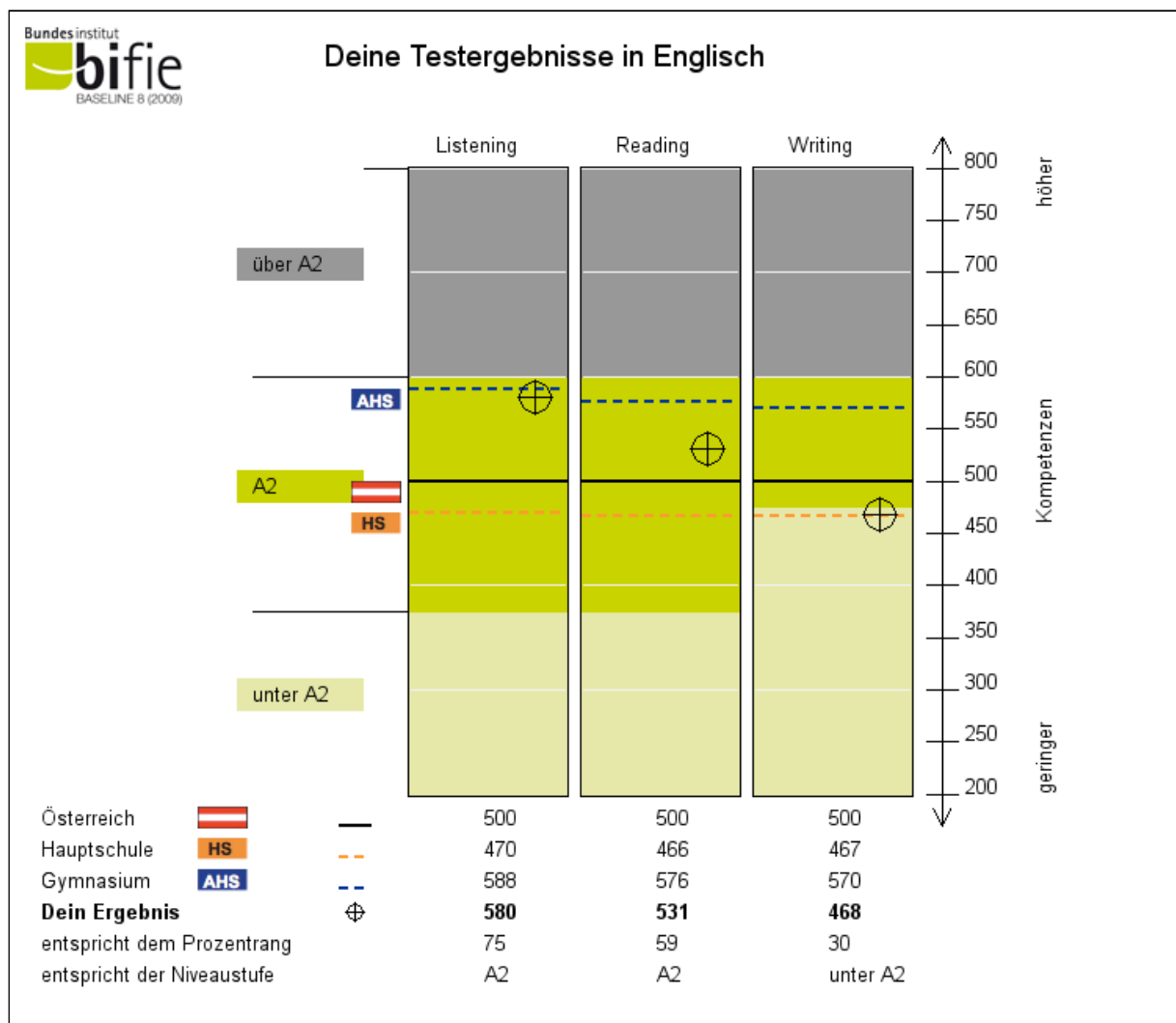
Unter der Grafik findest du die Durchschnittswerte aller getesteten Schüler/innen, der getesteten HS-Schüler/innen und der getesteten AHS-Schüler/innen sowie deinen Punktwert.

Die Ergebnisse lassen deine **Stärken** und **Schwächen** bei der Überprüfung von *Schreiben: Argumentieren* erkennen.

Deine Testergebnisse in Englisch

Die Grafik zeigt deine Ergebnisse in Englisch. Getestet wurde in den Kompetenzbereichen **Listening** (Hören), **Reading** (Lesen) und **Writing** (Schreiben). An insgesamt 63 Schulen wurde zusätzlich auch **Speaking** (Sprechen) getestet.

Wenn du aber den Test in einem Teilbereich in Englisch nicht gemacht hast oder dein Testbogen nicht auswertbar war, liegt für dich kein Ergebnis für diesen Teilbereich vor.



- Dieses **Zeichen** ⊕ zeigt dir, wie viele Punkte du erreicht hast. Je höher dieses Zeichen liegt, desto besser ist dein Ergebnis.
- Die **schwarze Linie** (mit der rot-weiß-rotten Flagge) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Schüler/innen in Österreich.

- Die **strichlierte orangefarbene Linie** (mit „HS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten Hauptschüler/innen.
- Die **strichlierte blaue Linie** (mit „AHS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten AHS-Schüler/innen.

An den Farben der Grafik kannst du die Niveaustufen erkennen:

- Das graue Feld steht für **über A2**.
- Das dunkelgrüne Feld steht für **A2**.
- Das hellgrüne Feld steht für **unter A2**.

Rechts befindet sich die Punkteskala. Zwei Drittel aller getesteten Schüler/innen liegen im Bereich zwischen 400 und 600 Punkten.

Unter der Grafik findest du die genauen Punktwerte, deinen Prozentrang und deine Niveaustufe. Der Lehrplan für die 8. Schulstufe sieht vor, dass alle Schüler/innen Niveaustufe A2 erreichen sollten.

Die Ergebnisse lassen deine **Stärken** und **Schwächen** bei der Englisch-Testung erkennen. Ein Beispiel: Ein Schüler hat 564 Punkte in *Listening*, 540 Punkte in *Reading* und 411 Punkte in *Writing* erreicht. Das heißt, dass seine Stärken in den Bereichen *Listening* und *Reading* lagen. Sein Schwachpunkt lag im Bereich *Writing*.

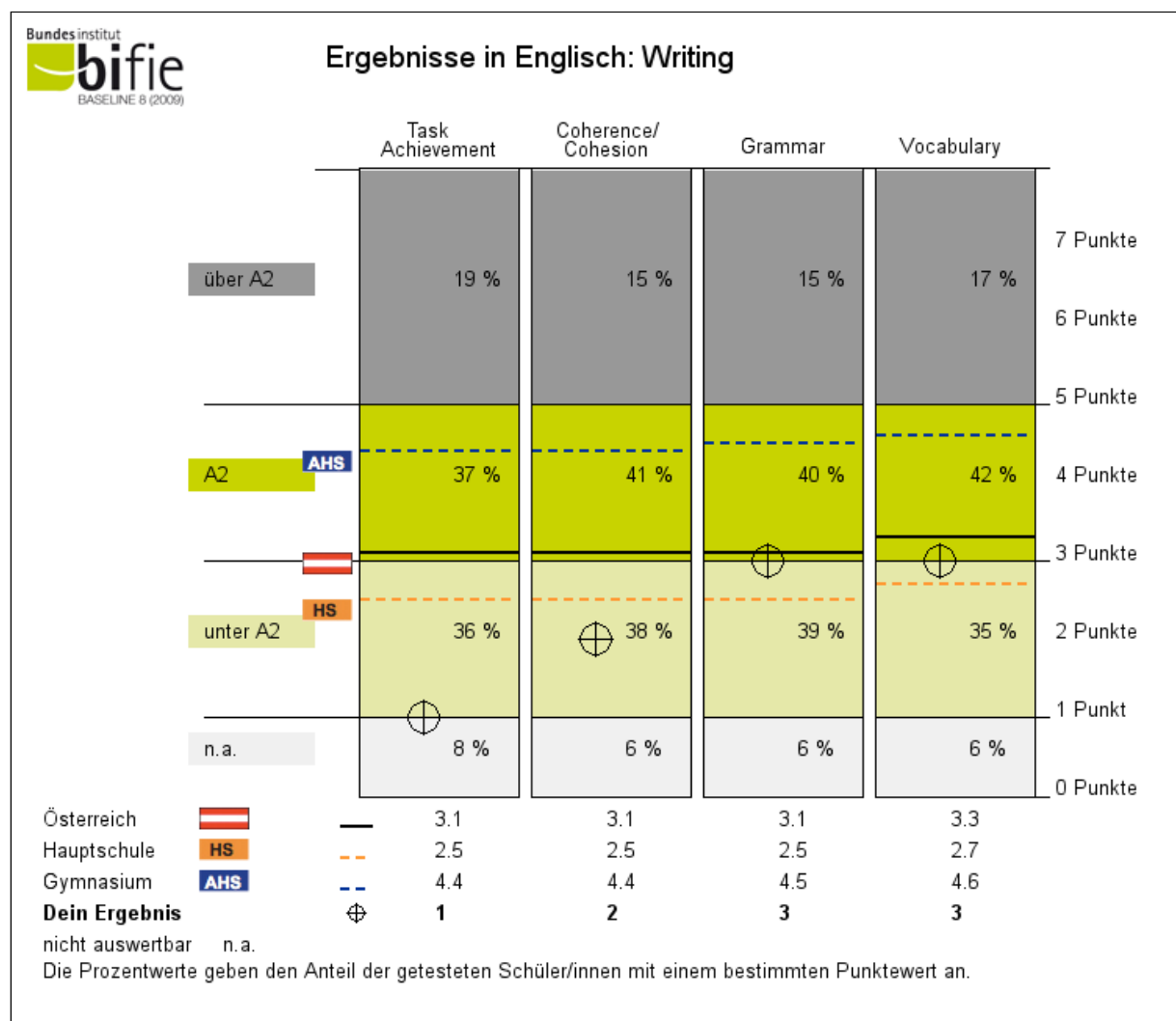
Deine Ergebnisse in Englisch – Writing


Die Grafik zeigt deine Ergebnisse im Kompetenzbereich *Writing*.

Du hattest die Aufgabe, einen kurzen und einen längeren Text zu schreiben.

Deine Texte wurden von Expertinnen und Experten beurteilt. Die Kriterien dabei waren: Task Achievement (*Inhalt*), Coherence and Cohesion (*Textzusammenhang*), Grammar (*Grammatik*) und Vocabulary (*Wortschatz*). Für jedes Kriterium wurde ein Punktwert zwischen 0 und 7 vergeben. Je besser dein Text die verlangten Kriterien erfüllt, desto höher ist dein Punktwert.

Die Ergebnisse lassen deine Stärken und Schwächen bei der Überprüfung von *Writing* erkennen.



- Dieses **Zeichen**  zeigt dir, wie viele Punkte du erreicht hast. Je höher dieses Zeichen liegt, desto besser ist dein Ergebnis.
- Die **schwarze Linie** (mit der rot-weiß-roten Flagge) steht für den Durchschnitt aller getesteten Schüler/innen in Österreich.
- Die **strichlierte orangefarbene Linie** (mit „HS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten Hauptschüler/innen.
- Die **strichlierte blaue Linie** (mit „AHS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten AHS-Schüler/innen.

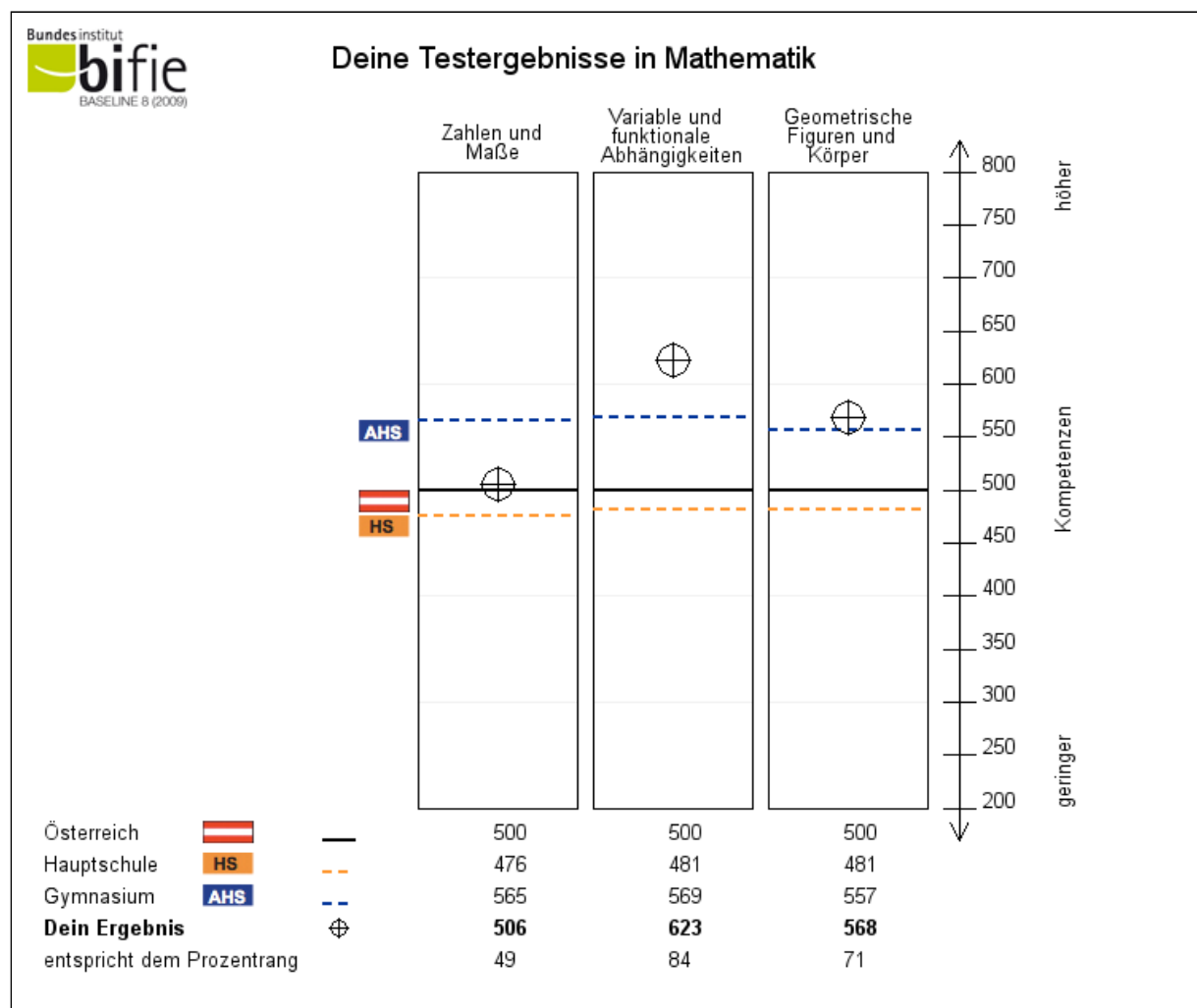
Alle vier Teilkompetenzen – Task Achievement, Coherence & Cohesion, Grammar, Vocabulary – sind in vier Niveaustufen unterteilt. An den Farben kannst du die Niveaustufen erkennen.

- Das dunkelgraue Feld steht für **über A2** (entspricht 5, 6, 7 Punkten).
- Das hellgrüne Feld steht für **A2** (entspricht 3, 4 Punkten).
- Das dunkelgrüne Feld steht für **unter A2** (entspricht 1, 2 Punkten).
- Das hellgraue Feld steht für **nicht auswertbare Antworten** (entspricht 0 Punkten)
- Die Prozentwerte in den Farbfeldern geben an, wie viel Prozent aller getesteten Schüler/innen diese Niveaustufe erreicht haben.

Unter der Grafik findest du die Durchschnittswerte aller getesteten Schüler/innen, der getesteten HS-Schüler/innen und der getesteten AHS-Schüler/innen sowie deinen Punktwert.

Deine Testergebnisse in Mathematik

Die Grafik zeigt deine Ergebnisse in Mathematik. Getestet wurde in den Bereichen *Zahlen und Maße*, *Variable und funktionale Abhängigkeiten* sowie *Geometrische Figuren und Körper*. Der Test enthielt auch Aufgaben aus dem Bereich *Statistische Darstellungen und Kenngrößen*. Für eine aussagekräftige Rückmeldung dazu war aber die Anzahl der Testaufgaben zu gering.



- Dieses **Zeichen** ⊕ zeigt dir, wie viele Punkte du erreicht hast. Je höher dieses Zeichen liegt, desto besser ist dein Ergebnis.
- Die **schwarze Linie** (mit der rot-weiß-roten Flagge) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Schüler/innen in Österreich.
- Die **strichlierte orangefarbene Linie** (mit „HS“) steht für den **Durchschnitt** aller getesteten Hauptschüler/innen.

- Die **strichlierte blaue Linie** (mit „AHS“) steht für den Durchschnitt aller getesteten AHS-Schüler/innen.

Rechts befindet sich die Punkteskala. Zwei Drittel aller getesteten Schüler/innen liegen im Bereich zwischen 400 und 600 Punkten.

Unter der Grafik findest du die genauen **Punktewerte** und deinen Prozentrang.

Die Ergebnisse lassen deine **Stärken** und **Schwächen** bei der Mathematik-Testung erkennen.

Ein Beispiel: Eine Schülerin hat 402 Punkte in *Zahlen und Maße*, 451 Punkte in *Variable, funktionale Abhängigkeiten* und 530 Punkte in *Geometrische Figuren und Körper* erreicht. Das heißt, dass ihre Stärken bei der Mathematik-Testung im Bereich *Geometrische Figuren und Körper* lagen. Ihr Schwachpunkt bei der Mathematik-Testung lag im Bereich *Zahlen und Maße*.

Glossar

Auswertbare Antworten: Wenn deine Antworten nicht auswertbar waren, kann dir für Teile der Testung keine Rückmeldung gegeben werden.

Wenn ein von dir geschriebener Text (Deutsch oder Englisch) nicht auswertbar war, kann es folgende Gründe dafür geben:

- Du hast einen zu kurzen oder gar keinen Text geschrieben.
- Du hast einen Text zu einem anderen als dem gestellten Thema geschrieben.
- Du hast eine derbe und/oder sexistische Sprache verwendet.
- Dein Text war unleserlich.

das **BIFIE**: Das *Bundesinstitut für Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens* wurde vom Unterrichtsministerium (bmukk) unter anderem mit der Durchführung, Auswertung und Rückmeldung der Testung beauftragt.

der **Durchschnitt**: Der Begriff Durchschnitt kommt aus der Mathematik. Statt des Begriffs Durchschnitt sagt man auch häufig Mittelwert (arithmetisches Mittel). Du kennst aus der Mathematik die Berechnung des Durchschnitts in folgender Weise: Bei einem Test mit einer Höchstpunktzahl von 15 Punkten haben die Schüler/innen folgende Ergebnisse erzielt:

Schüler/in A: 8 Punkte

Schüler/in B: 13 Punkte

Schüler/in C: 6 Punkte

Im Durchschnitt (Mittelwert) haben die drei Schüler/innen 9 Punkte erreicht: $(8 + 13 + 6) \div 3 = 9$ Die Schüler/innen A und C liegen somit unter dem Durchschnitt, Schüler/in B liegt über dem Durchschnitt.

Die Höchstpunktzahl der Bereiche Deutsch, Englisch und Mathematik war bei der Testung unterschiedlich. Um die Testergebnisse vergleichbar zu machen, braucht man eine gemeinsame Punkteskala. Dabei werden die erreichten Punkte aus Deutsch, Englisch und Mathematik so umgerechnet, dass der Mittelwert aller getesteten Schüler/innen für jeden Bereich genau 500 Punkte beträgt. Die Punkte der Testbereiche werden dabei mit einer linearen Funktion in eine gemeinsame Punkteskala umgerechnet.

die **Expertinnen und Experten** sind Personen, die eine spezielle Ausbildung zur Bewertung der Schülertexte gemacht haben. Die Schülertexte in Englisch und Deutsch wurden von diesen Expertinnen und Experten nach einheitlichen Kriterien bewertet. Auch die Sprachkompetenz der Schüler/innen bei der Speaking-Testung wurde von speziell geschulten Expertinnen und Experten nach einheitlichen Kriterien ermittelt.

Geometrische Figuren und Körper: Im Bereich *Geometrische Figuren und Körper* hattest du die Aufgabe, die Eigenschaften von Strecken, Winkeln, Parallelen usw. zu benennen und darzustellen. Du musstest Symmetrien und Ähnlichkeiten erkennen und dich mit Dreieck, Viereck, Kreis, Würfel, Kegel, Zylinder und anderen geometrischen Figuren und Körpern beschäftigen. Außerdem musstest du den Satz von Pythagoras anwenden und Umfangs-, Flächen- und Volumsformeln umsetzen.

Die **Hauptschule** und die **AHS** (Allgemeinbildende Höhere Schule, oft auch *Gymnasium* genannt) sind zwei unterschiedliche Schulformen. In den Grafiken werden die Abkürzungen HS (Hauptschule) und AHS (Allgemeinbildende Höhere Schule) verwendet.

der **Inhalt:** Die Bewertung des Inhalts berücksichtigt für gewöhnlich die sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit. Beim Argumentationstext ergibt sich der Inhalt aus der Aufgabenstellung: *Erkläre deine Meinung und nenne 2 Argumente dafür*. Bei der Bildgeschichte ergibt sich der Inhalt aus den Bildern selbst.

die **Kompetenzen:** Man verfügt über *Kompetenzen*, wenn man in der Lage ist, bestimmte Probleme zu lösen. Jemand, der z. B. in Englisch eine hohe Kompetenz hat, kann schwierige Englischaufgaben lösen. Für die Gegenstände Deutsch, Englisch und Mathematik gibt es so genannte Kompetenzmodelle. Sie beschreiben, welche Kompetenzen Schüler/innen einer bestimmten Schulstufe erreichen sollen.

Kriterien zur Beurteilung von *Speaking*

(Language Testing Centre der Universität Klagenfurt; adaptiert vom BIFIE Salzburg)

Deine Fähigkeit, auf Englisch zu sprechen, wurde nach folgenden Kriterien beurteilt:

Hast du in ***Task Achievement & Communication Skills*** einen hohen Wert erreicht, konntest du die mündlichen Aufgaben erfolgreich erledigen. Du hast die inhaltlichen Punkte klar und strukturiert erwähnt und du hast mit dem Partner bzw. der Partnerin einen ausgewogenen Dialog geführt.

Hast du in ***Clarity & Naturalness of Speech*** einen hohen Wert erreicht, konntest du alles klar und deutlich aussprechen. Du konntest Gesagtes richtig betonen und in einem angemessenen Tempo sprechen.

Hast du in ***Grammar*** einen hohen Wert erreicht, konntest du von vielen grammatikalischen Strukturen richtig Gebrauch machen (z. B. Verwendung der Zeiten oder Steigerung der Adjektive).

Hast du in ***Vocabulary*** einen hohen Wert erreicht, konntest du einen angemessenen Wortschatz verwenden, um über allgemeine Themen zu sprechen. Du konntest unnötige Wortwiederholungen vermeiden und einzelne Wörter passend und richtig einsetzen.

Kriterien zur Beurteilung von Writing (*Language Testing Centre der Universität Klagenfurt; adaptiert vom BIFIE Salzburg*)

Deine Fähigkeit, englische Texte zu schreiben, wurde nach folgenden Kriterien beurteilt:

Hast du in **Task Achievement** einen hohen Wert erreicht, konntest du die schriftlichen Aufgaben erfolgreich erledigen. Du hast die richtige Textsorte gewählt, alle inhaltlichen Punkte erwähnt und die geforderte Wortanzahl erreicht.

Hast du in **Coherence & Cohesion** einen hohen Wert erreicht, konntest du deine Texte logisch zusammenhängend und klar strukturiert aufbauen. Du hast z. B. unterschiedliche Bindewörter verwendet und deinen Text verständlich und nachvollziehbar formuliert.

Hast du in **Grammar** einen hohen Wert erreicht, konntest du in deinen Texten von vielen verschiedenen grammatikalischen Strukturen richtig Gebrauch machen (z. B. Verwendung der Zeiten, Steigerung der Adjektive, Unterscheidung Adjektiv und Adverb).

Hast du in **Vocabulary** einen hohen Wert erreicht, hast du einen angemessenen Wortschatz verwendet, um über allgemeine Themen zu schreiben. Du hast Wortwiederholungen vermieden und Wörter richtig und passend verwendet.

Listening

(*Language Testing Centre der Universität Klagenfurt; adaptiert vom BIFIE Salzburg*)

Beim Listening-Test hattest du die Aufgabe, Fragen zu zehn kurzen und zwei längeren Hörtexten zu beantworten. Die Testaufgaben überprüften zwei Bereiche: **Direct Meaning Comprehension** und **Inferred Meaning Comprehension**.

Testaufgaben zu **Direct Meaning Comprehension** überprüfen, ob du beim Zuhören verstehen kannst, worum es geht. Du kannst Wichtiges von weniger Wichtigem unterscheiden, Meinungen von Tatsachen trennen und Anweisungen genau verstehen. Testaufgaben zu **Inferred Meaning Comprehension** überprüfen, ob du beim Zuhören Dinge verstehen und Schlüsse aus dem Gehörten ziehen kannst. Du kannst z. B. die Stimmung der Sprecher/innen erkennen oder beurteilen, in welcher Situation ein Gespräch stattfindet. Du kannst die Absicht erkennen, die die einzelnen Sprecher/innen mit dem Gespräch verfolgen, und du kannst unbekannte Wörter aus dem Zusammenhang verstehen.

n. a. bedeutet, dass deine Leistung in Schreiben (Deutsch), Writing oder Speaking (Englisch) **nicht auswertbar** war. Dafür kann es folgende Gründe geben:

- Du hast einen zu kurzen/gar keinen Text geschrieben oder zu wenig/gar nicht gesprochen.
- Du hast einen Text zu einem anderen als dem gestellten Thema geschrieben.

- Du hast über etwas anderes gesprochen als von dir verlangt wurde.
- Du hast eine derbe und/oder sexistische Sprache verwendet.
- Dein Text war unleserlich.

der **Lehrplan**: Deine Testergebnisse in Englisch werden verschiedenen Niveaustufen zugeordnet. Diese Niveaustufen beziehen sich auf den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER). Der GER (auf Englisch: Common European Framework, CEF) beschreibt in sechs Schwierigkeitsstufen (A1, A2, B1, B2, C1, C2), wie gut jemand eine Fremdsprache beherrscht.

A1 und A2: Elementare Sprachverwendung
 B1 und B2: Selbstständige Sprachverwendung
 C1 und C2: Kompetente Sprachverwendung

Kompetente Sprachverwendung (hohes Sprachniveau bis hin zu fast muttersprachlicher Kompetenz)	C	C2
		C1
Selbstständige Sprachverwendung (mittleres allgemeines und berufsbezogenes Niveau)	B	B2
		B1
Elementare Sprachverwendung (Anfänger- und fortgeschrittenes Anfängerniveau)	A	A2
		A1

Auch der österreichische Lehrplan für lebende Fremdsprachen in Hauptschulen und AHS beruht auf dem GER und beschreibt, was die Schüler/innen von der 5. bis zur 8. Schulstufe können sollen. Der Lehrplan spricht hier von **Grundanforderungen**, „die für alle Schüler/innen einer bestimmten Lernstufe gelten“. Im 4. Lernjahr sollen daher alle Schüler/innen in den Bereichen Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben zumindest die Leistungsstufe A2 erreicht haben. Unter guten Bedingungen können in den Bereichen Hören, Lesen und Schreiben auch einzelne Ziele aus B1 erreicht werden.

Die folgende Tabelle zeigt dir, wie sich die Leistungsstufen auf die Lernjahre aufteilen.

	1. Lernjahr	2. Lernjahr	3. und 4. Lernjahr
Hören	A1	A2	A2
			B1: „Die Schülerinnen und Schüler können die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht.“

Lesen	A1	A2	A2
			B1: „Die Schülerinnen und Schüler können Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt.“
An Gesprächen teilnehmen	A1	A1	A2
Zusammenhängend sprechen	A1	A1	A2
Schreiben	A1	A2	A2
			B1: „Die Schülerinnen und Schüler können über Themen, die ihnen vertraut sind oder sie persönlich interessieren, einfache zusammenhängende Texte schreiben.“

Die Niveaustufe A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

(Language Testing Centre der Universität Klagenfurt; adaptiert vom BIFIE Salzburg)

„Über A2“ bedeutet, dass es dir zum Zeitpunkt der Testung bereits gelungen ist, in Englisch Sprachfertigkeiten zu zeigen, die über dem Niveau A2 (das du in der 8. Schulstufe erreicht haben solltest) liegen (z. B. Teilbereiche aus B1).

Niveau A2: Hast du bei *Listening* Niveau A2 erreicht, konntest du bei der Testung gebräuchliche Wörter und einfache Sätze verstehen, wenn es dabei um Dinge ging, die für dich wichtig sind. Du konntest das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen verstehen.

Hast du bei *Reading* Niveau A2 erreicht, konntest du bei der Testung kurze, einfache Texte lesen, Informationen in den Texten auffinden und kurze, persönliche Mitteilungen verstehen.

Hast du bei *Speaking* Niveau A2 erreicht, konntest du bei der Testung häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, bei denen es um Themen wie Familie, Schule oder die nähere Umgebung geht. Du konntest dich in einfachen Situationen verständigen, Informationen über vertraute und geläufige Dinge austauschen. Du konntest mit einfachen Mitteln über dich und deine Alltagswelt sprechen.

Hast du bei **Writing** Niveau A2 erreicht, konntest du bei der Testung kurze, einfache Notizen und Mitteilungen wie Briefe oder E-Mails schreiben, in denen es um persönliche Dinge geht.

„**Unter A2**“ bedeutet, dass es dir zum Zeitpunkt der Testung noch nicht gelungen ist, in Englisch Sprachfertigkeiten aus A2 zu zeigen.

der **Prozentrang**: Der Prozentrang gibt an, wie viele Schüler/innen schlechter und wie viele Schüler/innen besser abgeschnitten haben als du. Hier ein Beispiel: Ein Schüler hat bei der Englisch-Testung Prozentrang 60 (von 100) erreicht. Das heißt, dass er ein gleich gutes bzw. besseres Ergebnis erzielt hat als 60 % aller getesteten Schüler/innen. Je höher dein Prozentrang ist, desto besser ist dein Ergebnis.

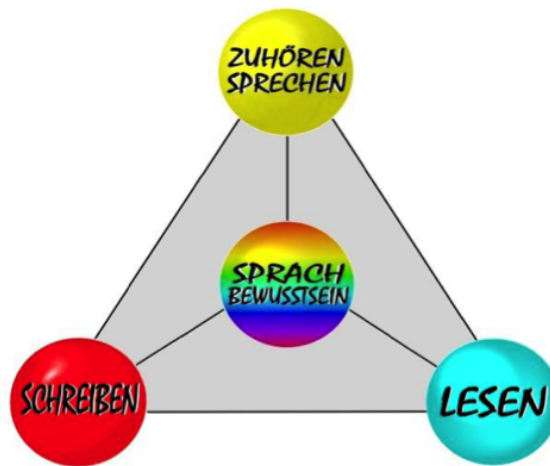
Reading

(Language Testing Centre der Universität Klagenfurt; adaptiert vom BIFIE Salzburg)

Beim Reading-Test hattest du die Aufgabe, Fragen zu zehn kurzen und zwei längeren Lesetexten zu beantworten. Die Testaufgaben überprüften zwei Bereiche: **Expeditious Reading** und **Careful Reading**. Testaufgaben zu **Expeditious Reading** überprüfen, ob du schnell erkennen kannst, welche Art von Text vor dir liegt, worum es grundlegend in dem Text geht und zu welchem Zweck er verfasst wurde. Der Text muss dabei nicht sorgfältig Wort für Wort gelesen, sondern lediglich rasch durchgelesen werden. Testaufgaben zu **Careful Reading** überprüfen, ob du Texte in ihren Einzelheiten gut verstehen kannst. Du findest und verstehst genaue Anweisungen. Du bist in der Lage, Wichtiges von weniger Wichtigem zu unterscheiden. Du kannst Meinungen von Tatsachen trennen. Du verstehst Dinge, die im Text nicht wörtlich ausgedrückt werden, und du erkennst die Bedeutung dir unbekannter Wörter aus dem Zusammenhang.

die **Rückmeldung** (englisch: feedback): Eine Rückmeldung wird auf eine geleistete Arbeit, auf das Verhalten in einer bestimmten Situation oder auch auf einen Test gegeben. Du hast an der Baseline-Testung teilgenommen und bekommst jetzt Rückmeldung auf deine Testergebnisse vom BIFIE.

das **Sprachbewusstsein**: Der Gegenstand Deutsch hat vier Kompetenzbereiche. *Sprachbewusstsein* ist einer davon.



Die Grafik zeigt, dass die Kompetenz *Sprachbewusstsein* mit den drei anderen Kompetenzen (Schreiben, Lesen, Zuhören/Sprechen) in enger Verbindung steht. Beim *Sprachbewusstsein* geht es um Grammatik, Rechtschreiben und Sprachreflexion. Mit Sprachreflexion ist das Nachdenken über Texte (Erzählungen, Gespräche usw.) gemeint.

die **Sprachrichtigkeit**: Der Begriff Sprachrichtigkeit umfasst Rechtschreibung und Grammatik. Bei der Testung (Schreiben) wurden keine Grammatikfehler erfasst. Die Rechtschreibung wurde *nicht* bewertet.

die **Syntax**: Die Syntax ist der Teil der Grammatik, bei dem es um den richtigen Satzbau geht.

der **Textaufbau** (nur Bildgeschichte): Bei der Bewertung des Textaufbaus wurde darauf geachtet, wie du die Hinführung zur Haupthandlung, den Höhepunkt der Handlung und ihren Ausgang gelöst hast.

der **Textzusammenhang** (die **Kohäsion**) bedeutet, dass ein Text logisch zusammenhängend und klar aufgebaut ist. Den Zusammenhang eines Textes können sinnvoll eingesetzte Verknüpfungswörter – wie z. B. Bindewörter (Konjunktionen) – herstellen und verbessern.

Variable und funktionale Abhängigkeiten: Im Bereich *Variable, funktionale Abhängigkeiten* musstest du mit Variablen, Termen, Gleichungen und Ungleichungen arbeiten. Du hattest z. B. einfache Gleichungen oder Formeln aufzustellen oder zu lösen und direkte bzw. indirekte Proportionen zu ermitteln. Außerdem musstest du verbale, tabellarische oder grafische Darstellungen funktionaler Zusammenhänge nutzen können.

die **Verordnung der Bildungsstandards im Schulwesen**: Mit dem Bundesgesetzblatt BGBl. II Nr. 1/2009 v. 2. 1. 2009 wurden die Bildungsstandards für die 4. und die 8. Schulstufe verordnet. Die Bildungsstandards müssen im Unterricht umgesetzt werden.

Wenn du Interesse an der gesetzlichen Verordnung bzw. der dazugehörigen Anlage hast, kannst du sie am Web abrufen:

http://www.bmukk.gv.at/schulen/recht/erk/vo_bildungsstandards.xml

<http://www.bifie.at/gesetzliche-grundlagen-fuer-die-bildungsstandards>

der **Wortschatz**: Der Wortschatz eines Textes ist die Gesamtheit aller darin verwendeten Wörter. Es wird nicht immer der gesamte Wortschatz bewertet. Bei der Bildgeschichte wurden vor allem die von dir verwendeten Verben (Zeitwörter) beachtet. Beim Argumentationstext wurden vor allem die Verben (Zeitwörter) und Ausdrücke der Meinungsäußerung beachtet.

Zahlen und Maße: Im Bereich *Zahlen und Maße* hattest du Aufgaben zu lösen, in denen es um natürliche, ganze, rationale und irrationale Zahlen geht. Es waren Bruch- und Dezimalrechnungen durchzuführen, Anteile, Prozente und Zinsen auszurechnen. Außerdem musstest du mit Maßeinheiten arbeiten und verschiedene Rechenoperationen durchführen.

die **Zufallsstichprobe**: Die Statistik unterscheidet die Begriffe Grundgesamtheit (z. B. alle Schüler/innen der 8. Schulstufe in Österreich) und **Stichprobe** (z. B. nur ein Teil der Schüler/innen der 8. Schulstufe in Österreich). Die Grundgesamtheit der Schüler/innen der 8. Schulstufe in Österreich betrug im Schuljahr 2008/09 über 80 000. Für die Baseline-Testung wurden mehr als 10 000 Schüler/innen zufällig ausgewählt. Diese Schüler/innen stellen eine Zufallsstichprobe dar.

der **Zugangscode**: Bei der Testung hat jeder Schüler bzw. jede Schülerin einen zwölfstelligen Zugangscode erhalten. Mit diesem persönlichen Code kann jeder/jede die eigenen Testergebnisse abrufen.